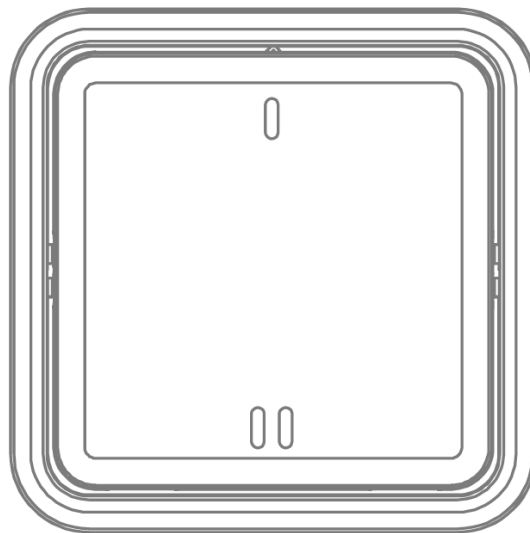




Security Tech Germany

SHBE10000 Z-Wave Taster



Wichtige Hinweise und FAQs zu diesem Produkt und weiteren
Produkten finden Sie auf der Internetseite

www.abus.com

Version 1.3



Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben und danken Ihnen für Ihr Vertrauen!
Sie haben eine gute Wahl getroffen.

Dieser Taster (nachfolgend „Gerät“ genannt) ist mit größter Sorgfalt entwickelt und hergestellt worden.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig und beachten alle Bedienungs-, und Sicherheitshinweise, weil somit die bestmögliche Handhabung des Gerätes erreicht wird. Dieses Dokument gilt als Montage- und Wartungsanleitung.

**Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhandelspartner
oder kontaktieren Sie unseren Kundenservice:**

Post: ABUS Support, Linker Kreuthweg 5, 86444 Affing, Deutschland

E-Mail: support@abus-sc.com

Tel: +49 8207 959 90 888

Öffnungszeiten Hotline: Mo-Do: 08 - 17 Uhr; Fr: 08 – 14 Uhr

Hiermit erklärt ABUS Security-Center, dass das beiliegende Produkt die folgenden Richtlinien, die das Produkt betreffen, erfüllt:

RED-Richtlinie 2014/53/EU, EMV-Richtlinie 2014/30/EU, Nieder-Spannungsrichtlinie 2014/35/EU, RoHS-Richtlinie 2011/65/EU. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.abus.com/product/SHBE10000

Sie kann auch unter folgender Adresse bezogen werden:

**ABUS Security Center GmbH & Co. KG,
Linker Kreuthweg 5, 86444 Affing, GERMANY**

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.
Alle Rechte vorbehalten.



Haftungsausschluss

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns dies bitte schriftlich unter der oben angegebenen Adresse mit.

Ihre Rechte beschränken sich auf die Reparatur oder den Ersatz dieses Produktes im Lieferzustand. ABUS Security Center übernimmt keine Haftung für jegliche spezielle, beiläufig entstandene oder Folgeschäden, inklusive, aber nicht beschränkt auf entstandene Ertragseinbußen, Gewinneinbußen, Einschränkungen bei der Verwendung der Software, Verlust oder Wiederherstellung von Daten, Kosten für Ersatzeinrichtungen, Ausfallzeiten, Sachschäden und Forderungen Dritter, infolge von u.a. aus der Gewährleistung erwachsenden, vertraglichen, gesetzlichen oder schadenersatzrechtlichen Wiederherstellungsansprüchen ungeachtet anderer beschränkter oder per Gesetz implizierter Gewährleistungsbestimmungen oder für den Fall, dass die beschränkte Gewährleistung nicht gilt, beschränkt sich der Haftungsumfang von ABUS Security Center auf den Kaufpreis des Produktes.

Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden.

© ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, 09/2019

Wichtige Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den Zweck für den es gebaut und konzipiert wurde! Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß!

Bei Schäden die durch Nichtbeachten dieser Sicherheitshinweise verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Auspacken

Während Sie das Gerät auspacken, handhaben sie dieses mit äußerster Sorgfalt. Verpackungen und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.

Bei einer eventuellen Beschädigung der Originalverpackung, prüfen Sie zunächst das Gerät. Falls das Gerät Beschädigungen aufweist, senden Sie dieses mit Verpackung zurück und informieren Sie den Lieferdienst.



Bitte stellen Sie sicher, dass die Verpackung die DSK (Device Specific Key) – Karte enthält. Diese Karte zeigt den DSK Ihres ABUS Z-Wave Geräts. Bitte bewahren Sie diese an einem sicheren Ort auf. Jedes S2 (Security 2) zertifizierte Z-Wave Gateway benötigt den DSK, um das Gerät einzulernen.

Aufstellort Betriebsumgebung

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät. Das Gerät ist nur für den Betrieb in Räumen mit entsprechender Temperatur oder Luftfeuchtigkeit (z. B. Badezimmer) oder übermäßigem Staubaufkommen ausgelegt. Für eine genaue Angabe prüfen Sie die technischen Daten der einzelnen Geräte. Achten Sie darauf, dass immer eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist, keine direkten Wärmequellen auf das Gerät wirken, kein direktes Sonnenlicht oder starkes Kunstlicht auf Geräte für den Innenbereich trifft, das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Magnetfeldern (z. B. Lautsprechern) steht, keine offenen Brandquellen (z. B. brennende Kerzen) auf oder neben dem Gerät stehen, der Kontakt mit Spritz- und Tropfwasser auf Geräte für den Innenbereich und aggressiven Flüssigkeiten vermieden wird, das Gerät nicht in der Nähe von Wasser betrieben wird, insbesondere darf das Gerät niemals untergetaucht werden (stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, z. B. Vasen oder Getränke auf oder neben das Gerät), keine Fremdkörper eindringen, das Gerät keinen starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, da sonst Luftfeuchtigkeit kondensieren und zu elektrischen Kurzschlüssen führen kann, das Gerät keinen übermäßigen Erschütterungen und Vibrationen ausgesetzt wird.

Kinder

Elektrische Geräte nicht in Kinderhände gelangen lassen! Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen. Kinder können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen. Kleinteile können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Halten Sie auch die Verpackungsfolien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr! Dieses Gerät gehört nicht in Kinderhände. Federnde Teile können bei unsachgemäßer Benutzung herausspringen und Verletzungen (z.B. Augen) bei Kindern verursachen.

Hinweise zum Umgang mit Batterien

- Achten Sie darauf, dass Batterien nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kinder könnten Batterien in den Mund nehmen und verschlucken. Dies kann zu ernsthaften Gesundheitsschäden führen. In diesem Fall sofort einen Arzt aufsuchen!
- Normale Batterien dürfen nicht geladen, erhitzt oder ins offene Feuer geworfen werden (Explosionsgefahr!)
- Die Batterie darf keiner Wärmequelle oder Sonneneinstrahlung direkt ausgesetzt werden und an keinem Ort mit sehr hoher Temperatur aufbewahrt werden.
- Die Batterie darf nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Die Batterie darf nicht zerlegt, angestochen oder beschädigt werden.
- Die Batteriekontakte dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Wechseln Sie schwächer werdende Batterien rechtzeitig aus.
- Wechseln Sie immer alle Batterien gleichzeitig aus und verwenden Sie Batterien des gleichen Typs. Idealerweise verwenden Sie baugleiche Batterien desselben Herstellers, wie aus dem Original Lieferumfang, da das Gerät mit diesen Batterien intensiv getestet wurde und somit eine optimale Funktion sichergestellt wird.
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen. Benutzen Sie in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe. Reinigen Sie das Batteriefach mit einem trockenen Tuch.

Reinigen

- Verstaubte Geräte müssen gereinigt werden. Staubablagerungen in den Luftschlitzen können abgesaugt oder ausgeblasen werden. Falls erforderlich, kann der Staub mit einem Pinsel entfernt werden.
- Die Oberfläche kann mittels eines leicht mit Seifenlauge angefeuchteten Tuches gereinigt werden. Verwenden Sie bei Hochglanzoberflächen nur geeignete Mikrofasertücher.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangt!
- Gerät nicht in der Spülmaschine reinigen!
- Benutzen Sie keine scharfen, spitzen, scheuernden, ätzenden Reinigungsmittel oder harte Bürsten!
- Keine Chemikalien verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit leicht entzündbaren Flüssigkeiten!

Hinweise zur Entsorgung des Geräts



Achtung: Die EU-Richtlinie 2012/19/EU regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten. Dieses Symbol bedeutet, dass im Interesse des Umweltschutzes das Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften und getrennt vom Hausmüll bzw. Gewerbemüll entsorgt werden muss. Die Entsorgung des Altgeräts kann über entsprechende offizielle Rücknahmestellen in Ihrem Land erfolgen. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bei der Entsorgung der Materialien. Weitere Einzelheiten über die Rücknahme (auch für Nicht-EU Länder) erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung. Durch das separate Sammeln und Recycling werden die natürlichen Ressourcen geschont und es ist sichergestellt, dass beim Recycling des Produkts alle Bestimmungen zum Schutz von Gesundheit und Umwelt beachtet werden.

Inhaltsverzeichnis

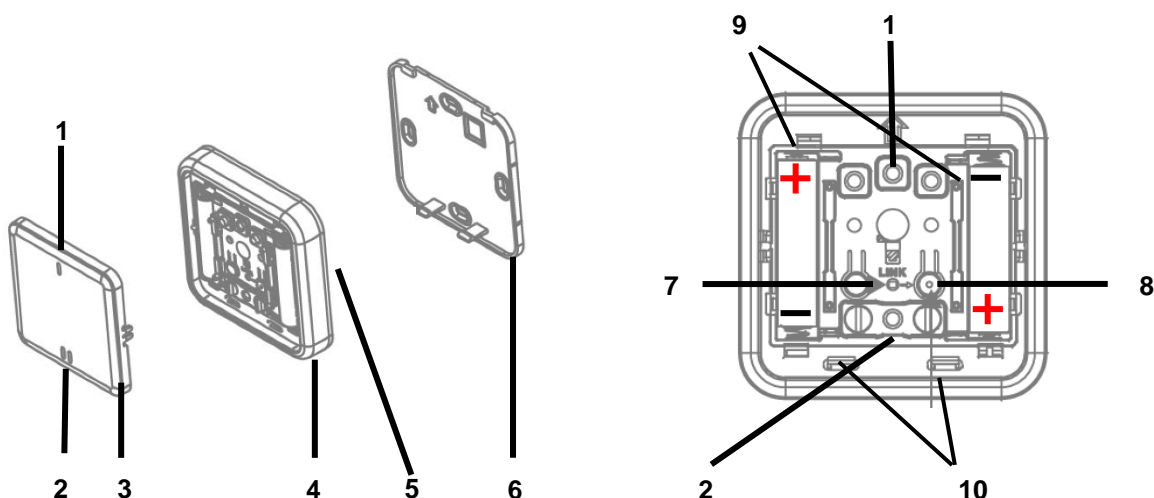
1. Produkteinführung	6
1.1. Lieferumfang	6
1.2. Gerätemerkmale	6
1.3. Funktionsprinzip	7
1.4. Leistungsmerkmale	7
1.5. Einsatz in Systemen verschiedener Hersteller	7
1.6. DSK Code	7
2. Funktionsübersicht	8
2.1. Inklusion (Inclusion) / Gerät einlernen	8
2.2. Planen, Montage und Installation	9
2.3. Exklusion (Exclusion) / Gerät auslernen	10
2.4. Reset (Factory-Reset) / Werkseinstellungen zurücksetzen	10
2.5. Gerät aufwecken / Wake-up	11
3. Erweiterte Z-Wave Parameter	11
3.1. Assoziationsgruppen	11
3.2. Übersicht unterstützte Kommandoklassen (Command classes)	13
3.3. Aufwachzeit (Wake Up Time)	13
4. Technische Daten	14

1. Produkteinführung

1.1. Lieferumfang

- ABUS Z-Wave Taster
- 2x AAA Batterie
- Montagematerial: Schrauben, Dübel, Klebepad
- Kurzanleitung & Sicherheitshinweise
- DSK-Karte

1.2. Gerätemerkmale



Nr	Bezeichnung	Kommentar
1	Taste 1	Erste Befehlstaste: unterscheidet einfachen, doppelten und langen Druck
2	Taste 2	Zweite Befehlstaste: unterscheidet einfachen, doppelten und langen Druck
3	Deckel	Zum Aufstecken. Lässt sich über zwei Öffnungen an der Unterseite einfach abnehmen.
4	Basis	Enthält LED, Link Taste und Batterien
5	Basis Rückseite	Z-Wave QR Code DSK Aufkleber für S2 Inclusion
6	Halterung	Zur Montage an der Wand
7	LED Indikator	Statusanzeige bei verschiedenen Vorgängen (Inklusion, Exklusion, Reset, Fehler)
8	Link Taste	Manuelle Auslösung des Wake-up Befehls, Inklusion, Exklusion und Reset
9	Batteriefach	Polarität beachten
10	Raster für Halterung	Drücken Sie hier um die Halterung von der Basis zu lösen

1.3. Funktionsprinzip

Das Gerät wurde zum Einsatz in Alarm-, und Hausautomations-Systemen entwickelt, die den Z-Wave Funkstandard verwenden. Das Gerät verfügt über folgende Funktionen:

- Der Wipp-Doppeltaster verfügt über 2 Tasten (oben I und unten II), für jede Taste wird zwischen kurzer Druck, doppelter Druck und langer Druck unterschieden
- Es können somit bis zu 3 unterschiedliche Szenen an und aus geschaltet werden, da der Taster insgesamt 6 unterschiedliche Befehle an den Z-Wave Gateway senden kann
- Somit kann beispielsweise mit nur einem Taster pro Raum die Heizung rauf/runter, Beleuchtung an/aus und Rollläden auf/zu gesteuert werden
- Im Z-Wave Gateway programmierte Szenen werden durch Tastendruck sicher und schnell an- und ausgeschaltet, ohne dass die App geöffnet werden muss

1.4. Leistungsmerkmale

Das Gerät...:

- ...ist ein batteriebetriebener Wipp-Doppeltaster
- ...ist aufgrund seiner Bauart zur Wandmontage oder flexiblen Positionierung, z.B. auf dem Nachttisch oder Wohnzimmertisch, geeignet
- ...ist Z-Wave PLUS kompatibel & zertifiziert
- ...unterstützt den Z-Wave S2 Standard (Security 2)
- ...verfügt über eine Batterie-leer Warnfunktion
- ...wurde für die Montage im Innenbereich entwickelt

1.5. Einsatz in Systemen verschiedener Hersteller

Die Kommunikation erfolgt über die Z-Wave EU-Frequenz (868,4 Mhz). Sie können das Gerät herstellerunabhängig in jedes Z-Wave-Netzwerk mit zertifiziertem Z-Wave-Gateway einbinden. Alle nicht-batteriebetriebenen Knotenpunkte im Netzwerk verhalten sich als Verstärker um die Funk-Kommunikation des Netzwerkes zu verstärken.

1.6. DSK Code

Der DSK Code (Device-Specific-Key) ist der gerätespezifische Schlüssel Ihres Geräts und wird für das sichere einlernen (Inklusion) per S2 am Gateway benötigt. Die ersten 5 Ziffern des DSK Codes finden Sie auf dem QR Code Aufkleber des Produkts. Bitte geben Sie diese im Inklusionsprozess ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Alternativ können Sie den gesamten DSK Code, den Sie auf der beiliegenden DSK-Karte finden via QR-Code Scan zum Gateway übertragen. Bitte bewahren Sie die DSK Karte an einem sicheren Ort auf!

Hinweis:

Wir empfehlen die sichere S2-Inklusion (muss vom Gateway unterstützt werden) Bitte geben Sie, wenn Sie dazu aufgefordert werden, die 5 Ziffern des DSK Codes (Geräte-Unterseite) bzw. den gesamten DSK Code (QR-Code) ein.

2. Funktionsübersicht

2.1. Inklusion (Inclusion) / Gerät einlernen

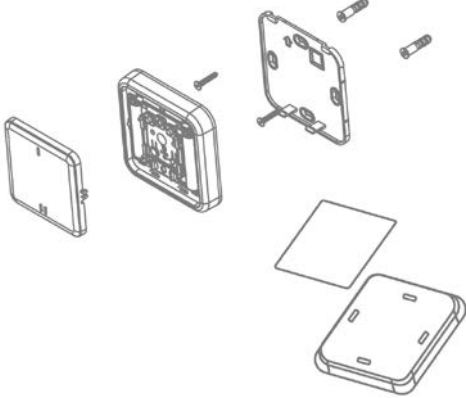
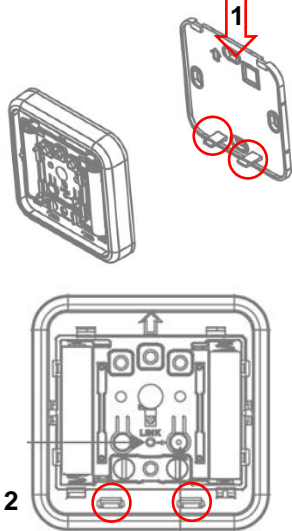
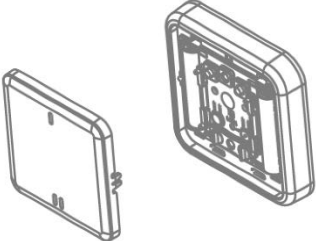
	<p>Aktivieren Sie den Inklusionsmodus (Einlern-modus) am Gateway. (nähere Details erfahren Sie in der Bedienungsanleitung des Gateways)</p> <p>Bzw. Drücken Sie in ihrer Z-Wave App auf die „+“ Taste (Add / Inclusion) und folgen den weiteren Anweisungen um das Gateway in den Inklusionsmodus zu setzen.</p>
	<p>Halten Sie das Gerät in Reichweite des Gateways.</p> <p>Entfernen Sie den Sicherheitsstreifen am Batteriefach.</p> <p>Das Gerät unterstützt automatische Inklusion, das heißt es geht automatisch in den Inklusionsmodus wenn es mit Spannung versorgt wird und noch nicht mit einem Gateway verbunden ist.</p> <p>Alternative Inklusion: Falls der Sicherheitsstreifen vorab bereits entfernt wurde, drücken Sie stattdessen 3 mal schnell (innerhalb von 1,5 Sekunden) auf die Link Taste um die Inklusion am Gerät zu starten.</p>
	<p>Die erfolgreiche Inklusion wird in der App bzw. am Gateway angezeigt und die Status LED am Gerät blinkt nicht mehr.</p> <p>Wiederholen Sie den Inklusionsvorgang, falls dieser nicht erfolgreich war.</p> <p>Falls auch ein erneuter Versuch fehlschlägt, führen Sie zunächst einen Werks-Reset am Gerät durch, siehe 2.4.</p>

2.2. Planen, Montage und Installation


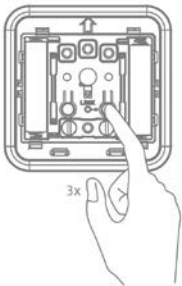

Das Gerät verwendet Radiosignale mit niedrigem Energieverbrauch, um mit dem Z-Wave Gateway zu kommunizieren. Um die besten Ergebnisse zu erreichen, beachten Sie bitte Folgendes:

- Bitte nicht direkt an Metallebenen oder Metallkonstruktionen befestigen, da dies zur Einschränkung der Reichweite führen kann.
- Das Gerät hat eine Funkreichweite von bis zu 40 m.
- Die Batterielebensdauer des Geräts verringert sich, falls die Funkverbindung zum Z-Wave Gateway nicht direkt, sondern über einen Repeater besteht.

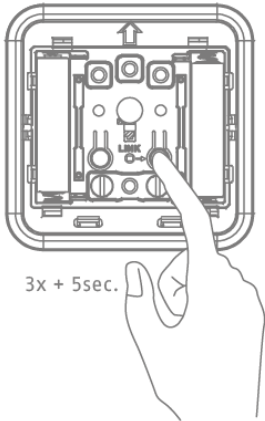
Montagehinweise:

	<p>Befestigen Sie die Halterung per Klebepad oder mit den beiliegenden Schrauben (empfohlen) an der Wand.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche sauber und trocken ist, falls sie das Klebepad verwenden.</p> <p>Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, um die Halterung nicht zu beschädigen.</p>
	<p>1. Setzen Sie die Basis behutsam von oben auf die Halterung auf.</p> <p>2. Achten Sie darauf, dass die rot markierten Stifte sauber einrasten.</p> <p>Um die Basis wieder von der Halterung zu lösen, drücken Sie auf die eingerasteten Stifte.</p>
	<p>Stecken Sie den Deckel auf.</p> <p>Um den Deckel wieder zu lösen, ziehen Sie diesen vorsichtig von unten nach oben ab.</p> <p>An der Unterseite des Deckels befinden sich hierfür Schlitzlöcher, an denen der Fingernagel angesetzt werden kann.</p>

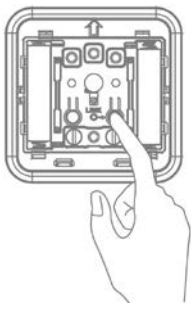
2.3. Exklusion (Exclusion) / Gerät auslernen

	<p>Aktivieren Sie den Exklusions-modus (Auslern-modus) am Gateway. (nähere Details erfahren Sie in der Bedienungsanleitung des Gateways)</p> <p>Bzw. Drücken Sie in ihrer Z-Wave App auf die „-“ Taste (Remove / Exclusion) und folgen den weiteren Anweisungen um das Gateway in den Exklusionsmodus zu setzen.</p>
	<p>Drücken Sie 3 mal schnell (innerhalb von 1,5 Sekunden) auf die Link Taste um die Exklusion am Gerät zu starten.</p>
	<p>Die erfolgreiche Exklusion wird in der App bzw. am Gateway angezeigt</p>

2.4. Reset (Factory-Reset) / Werkseinstellungen zurücksetzen

	<p>Drücken Sie 3 mal schnell (innerhalb von 1,5 Sekunden) auf die Link Taste.</p> <p>Drücken Sie schnell (innerhalb von 1 Sekunde) ein viertes mal und halten die Link Taste für mindestens 5 Sekunden gedrückt.</p> <p>Der Taster ist jetzt auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.</p> <p>Hinweis:</p> <p>Diese Vorgehensweise sollte nur genutzt werden, wenn das primäre Gateway nicht handlungsfähig ist. Wenn das Gerät in Werkseinstellung gesetzt wird, wird der Status auf „nicht eingebunden“ gesetzt und die Assoziations-Einstellungen sowie mögliche Konfigurationen auf Standard zurückgesetzt.</p>
---	--

2.5. Gerät aufwecken / Wake-up

	<p>Drücken Sie 3x den Link Knopf, um das Gerät aufzuwecken. Es baut dann eine Verbindung zum Z-Wave Gateway auf und übermittelt den aktuellen Status.</p>
---	---

3. Erweiterte Z-Wave Parameter

3.1. Assoziationsgruppen

Z-Wave Geräte können andere Geräte direkt steuern. Diese direkte Steuerung heißt in Z-Wave Assoziation. In den steuernden Geräten muss dazu die Geräte-ID des zu steuernden Gerätes hinterlegt werden. Dies erfolgt in sogenannten Assoziationsgruppen. Eine Assoziationsgruppe ist immer an ein Ereignis im steuernden Gerät gebunden (Tastendruck oder Auslösen eines Sensors). Bei Eintritt dieses Ereignisses wird an alle in einer Assoziationsgruppe hinterlegten Geräte ein Steuerkommando - meist ein BASIC SET - gesendet.

Das Gerät unterstützt drei Assoziationsgruppen:

Gruppen-Nummer	Maximale Geräte	Profil	Command Class	Group Name
Gruppe 1	1	General	Notification Report Battery Report Device Reset Locally Notification Central Scene	Lifeline
Gruppe 2	4	Control	Basic Set	Taste 1
Gruppe 3	4	Control	Basic Set	Taste 2

Gruppe 1 (der Z-Wave Gateway)

- Wenn das Gerät erstmalig mit Strom versorgt wird, sendet das Gerät einen Notification Report zum Knoten (node) der Gruppe 1
- Wenn der Batteriestand eine bestimmte Schwelle unterschreitet, sendet das Gerät einen Battery Report an den Knoten (node) der Gruppe 1
- Wenn ein Werksreset durchgeführt wird, sendet das Gerät eine Reset Locally Notification zum Knoten (node) der Gruppe 1
- Wenn Taste 1 oder Taste 2 gedrückt wird, sendet das Gerät eine Central Scene Notification zum Knoten (node) der Gruppe 1

Gruppe 2 (direkte Assoziation zu bis zu 4 Endgeräten – anstatt Gruppe 1)

- Wenn Taste 1 einmal gedrückt wird, sendet das Gerät ein BASIC SET ON command, das einen einstellbaren Wert enthält, zu den Knoten (nodes) der Gruppe 2
- Wenn Taste 1 zweimal gedrückt wird, sendet das Gerät ein BASIC SET OFF command, das einen einstellbaren Wert enthält, zu den Knoten (nodes) der Gruppe 2

Gruppe 3 (direkte Assoziation zu bis zu 4 Endgeräten – anstatt Gruppe 1)

- Wenn Taste 2 einmal gedrückt wird, sendet das Gerät ein BASIC SET ON command, das einen einstellbaren Wert enthält, zu den Knoten (nodes) der Gruppe 3
- Wenn Taste 2 zweimal gedrückt wird, sendet das Gerät ein BASIC SET OFF command, das einen einstellbaren Wert enthält, zu den Knoten (nodes) der Gruppe 3

Notification Report

Ereignis	Typ	Attribut	Ereignis Parameter Länge	Ereignis Parameter
Gerät wird erstmalig mit Strom versorgt	0x08	0x01	null	

Battery Report

Wert	Beschreibung
20~100	Battery Level %
0xFF	Low Battery

Central Scene Report

Ereignis	Wert	Szenen Nummer
Taste 1x gedrückt	0x00	0x01 / 0x02
Taste losgelassen	0x01	0x01 / 0x02
Taste lang gedrückt	0x02	0x01 / 0x02
Taste 2x gedrückt	0x03	0x01 / 0x02

3.2. Übersicht unterstützte Kommandoklassen (Command classes)

1. COMMAND_CLASS_ZWAVEPLUS_INFO_V2
2. COMMAND_CLASS_ASSOCIATION_V2
3. COMMAND_CLASS_ASSOCIATION_GRP_INFO
4. COMMAND_CLASS_TRANSPORT_SERVICE_V2
5. COMMAND_CLASS_VERSION_V3
6. COMMAND_CLASS_MANUFACTURER_SPECIFIC_V2
7. COMMAND_CLASS_DEVICE_RESET_LOCALLY
8. COMMAND_CLASS_POWERLEVEL_V1
9. COMMAND_CLASS_BATTERY
10. COMMAND_CLASS_SECURITY
11. COMMAND_CLASS_SECURITY_2
12. COMMAND_CLASS_SUPERVISION
13. COMMAND_CLASS_FIRMWARE_UPDATE_MD_V4
14. COMMAND_CLASS_NOTIFICATION_V8
15. COMMAND_CLASS_WAKE_UP_V2
16. COMMAND_CLASS_CENTRAL_SCENE_V3
17. COMMAND_CLASS_MULTI_CHANNEL_ASSOCIATION_V3

3.3. Aufwachzeit (Wake Up Time)

Die Zeit zwischen den Wakeup Notification Commands kann in der Wakeup Command Class eingestellt werden im Rahmen der folgenden Werte:

Beschreibung	Wert
Minimum Wake Up Interval	600s (10 minutes)
Maximum Wake Up Interval	86400s (1 day)
Default Wake Up Interval	21600s (6 hours)
Wake Up Interval Step Seconds	600s (10 minutes)

4. Technische Daten

Parameter	SHBE10000
Abmessungen (B x H x T)	80 x 15 x 80 mm
Gewicht	57 g
Betriebstemperatur	>0° – 40°C
IP-Klasse	IP 20 (Innenbereich)
Funk-Frequenz	868,42 MHz (Z-Wave PLUS, Europe)
Modulation	FSK (BFSK/GFSK)
Sendeleistung:	< 5 dbm
Spannungsversorgung	3 V DC
Batterietyp	2 x AAA GP
Batterie-Lebensdauer	Ca. 2 Jahre (basierend auf 5 Auslöser pro Tag)
Sabotage Schutz	nein
Firmware updatefähig	Ja, OTA
Z-Wave Hersteller ID	0x0403
Z-Wave Product Type ID	0x0004
Z-Wave Device ID	0x0005
Z-Wave Beaming unterstützt	Nein
Z-Wave SmartStart unterstützt	Nein
Z-Wave Plus unterstützt	Ja
Z-Wave Network Security	Ja
Z-Wave AES-128 Security (S0)	Ja
Z-Wave S2 Security	Ja (S2 Authenticated)
Z-Wave Chip Generation	500
Z-Wave Hardware Plattform	SD3502
Z-Wave Library Type	Enhanced 232 Slave
Z-Wave Switch Type	Button
Z-Wave Device Type	Wall Controller
Z-Wave Role Type	Reporting Sleeping Slave
Z-Wave DevKit Version	6.71.03